



PIRATENGRUPPE

IM RAT DER STADT KÖLN

An den Ausschussvorsitzenden
Herrn Kron

An die Oberbürgermeisterin
Frau Henriette Reker

Thomas Hegenbarth

Lisa Gerlach

Rathaus - Spanischer Bau

50667 Köln

Tel.: +49 (221) 221 - 25541

Mail: Thomas.Hegenbarth@stadt-koeln.de

Mail: Lisa.Gerlach@stadt-koeln.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 29.02.2016

AN/0427/2016

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Sportausschuss	03.03.2016

Kostenfalle Kunstrasenplätze?

Sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragsteller bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung zu setzen:

Die Stadt Köln setzt verstärkt auf den Ausbau von Kunstrasenflächen.(1) Alleine 44 der 160 Fußballplätze sollen in den nächsten Jahren aus Kunstrasen bestehen. Die Vorteile aus sportlicher Sicht liegen auf der Hand.

Andererseits sind Wartungs- und Sanierungskosten ein nicht zu vernachlässigender Faktor. Kunstrasenhersteller empfehlen, dass alle vier bis fünf Jahre eine erste Sanierung durchgeführt werden muss. Die Kosten variieren hier je nach Platz und Hersteller bei mindestens 10.000 Euro pro Fußballfeld. Je nach Nutzung und Pflege ist der Belag nach insgesamt 10 bis 15 Jahren verschlissen und muss komplett erneuert werden. Die Kosten hierfür betragen abhängig vom Hersteller mehrere Hunderttausend Euro. Im Weiteren muss der alte Belag entsorgt werden. Für die Entsorgung pro Platz als Sondermüll muss mit mindestens weiteren 20.000 Euro gerechnet werden.

Leverkusen hat die Vereine angewiesen, jährliche Rückstellungen für Sanierungen in Höhe von 10.000 Euro zu bilden.(2)

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Welche Vorkehrungen hat die Stadt getroffen, um für die alle vier Jahre anstehenden Sanierungen Rücklagen zu bilden?
2. Welche Vorkehrungen hat die Stadt getroffen, um für die Erneuerung und Entsorgung nach zehn bis 15 Jahren Rücklagen zu bilden?
3. Werden Vereine, ähnlich wie in Leverkusen, angewiesen Rücklagen bilden, und wenn nicht, warum?
4. Wie beurteilt die Stadtverwaltung die Kosten-Nutzen-Analyse insbesondere den langfristigen Vergleich mit Naturplätzen?

gez. Thomas Hegenbarth

gez. Lisa Hanna Gerlach

(1) <http://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf52/kunstrasenpl%C3%A4tze.pdf>

(2) <http://www.ksta.de/stadt-leverkusen/ratssitzung-leverkusen-steiniger-weg-zum-kunstrasen,15189132,27187372.html>